

## Predigt im KiGo-für-alle am 22.9.2024: Lk 14,15-24

Vorangegangen war die Nacherzählung des Gleichnisses vom Großen Abendmahl (Textangabe s.o.), bei der Kinder den Tisch gedeckt und nach und nach die Eingeladenen (Kuscheltiere – mit Verbänden und ohne, aus dem vorderen und aus dem hinteren Bereich der Kirche) an den Tisch geholt haben. Zum Schluss haben sie noch die von ihnen selber mitgebrachten Tiere an den Tisch gesetzt.

Der Esel Lukas: Booah – war das ein tolles Fest! So viele waren da; und total verschiedene Leute: Manche mit, manche ohne Behinderung; manche von nebenan, andere von weit weg. Manche gut angezogen; andere ganz einfach. Echt spannend!

Der Ochse Markus: Und alle haben sich gefreut, dass sie eingeladen sind! Ich hab' auch einen neuen Freund gefunden: Den Hund Bello, der mit der einen lahmen Pfote. Mit dem gehe ich morgen ins Kino.

Lukas: O, das ist aber schön. Jetzt haben wir beide 2 beste Freunde: Du den Bello und mich; und ich habe dich und die Katze Schnurri. Ob Bello und Schnurri sich vertragen, wenn wir mal was zu viert machen?

Markus: Bestimmt: die waren ja auch beim Fest ganz friedlich. Irgendwie toll, dass auch die mit einer Behinderung eingeladen waren, wie der Bello, der total nett ist – und die von weit weg. Alle, um die andere sonst oft einen Bogen machen. Beim Fest war das überhaupt nicht so. Alle haben sich gefreut und gefeiert!

Lukas: Wie bei Gott! Gott lädt doch auch alle ein und ganz besonders die, die von anderen komisch angeguckt werden. Gott freut sich über jeden, der zu seinem Fest kommt – ohne Unterschied.

Markus: Schade, dass die drei, die zuerst eingeladen waren, abgesagt haben - selber schuld. Wir anderen haben ein super-schönes Fest gefeiert! Und ich glaube: Auch Gott hat mitgefeiert und sich gefreut!

**Beide: Amen**